



## PRESSEINFORMATION

### Vereinfachte Lagerverwaltung mit Drivus von Axalta

#### Advanced Inventory Management (AIM) bei der Paint Styling AG eingeführt

12. AUGUST 2022 – Die Paint Styling AG in Dallenwil, im Kanton Nidwalden, hat vor Kurzem AIM, das neue cloudbasierte Lagerverwaltungssystem der Axalta Marke Drivus eingeführt. AIM wurde entwickelt, um das Bestandsmanagement für Lack- und Zubehörprodukte zu vereinfachen.

Die Paint Styling AG bezieht von Axalta Non-Paint-Produkte. Thomas Nussbaum, Geschäftsführer für den Bereich Refinish bei Axalta Switzerland ist begeistert vom neuen Kunden: «Wir freuen uns sehr, dass wir dank AIM so einen guten Kunden im Non-Paint Bereich gewinnen konnten, mit dem wir jetzt sehr gut zusammenarbeiten.»

«Wir erleben Axalta als echten Partner», bewertet Roland Würsch, Geschäftsführer der Paint Styling AG die Kooperation. «AIM von Drivus bietet uns ein umfassendes Sorglos-Paket, mit dem wir unsere Lagerverwaltung und unser Bestellsystem optimiert haben», führt er weiter aus. Obwohl wir das System erst seit kurzer Zeit eingeführt haben, zeigen sich schon die ersten Erfolge», so Würsch.

Pascal Theiler, Projektleiter Technik bei der Paintstyling AG, war verantwortlich für die Einführung von AIM. Er kennt sich schon bestens mit dem System aus, steuert und überwacht den ganzen Prozess. «AIM steigert unsere Effizienz und spart Zeit. Außerdem macht das Arbeiten damit mehr Spaß», sagt Theiler mit Überzeugung.

AIM ist eine der ersten Dienstleistungen, die Axalta über die Marke Drivus vertreibt. Deren Nutzen beschreibt Thomas Nussbaum folgendermaßen: «Drivus bietet spezielle Lösungen für die Herausforderungen der Branche, die unsere Partner und Kunden bewältigen müssen. Die Marke Drivus stellt Unternehmensdienstleistungen



bereit, die das operative Tagesgeschäft von Carrosserie- und Lackierfachbetrieben optimieren. Das gilt ausnahmslos auch für AIM».

AIM steuert zahlreiche Einkaufs- und Lagerverwaltungsfunktionen. Dazu gehören sowohl die Verbrauchsüberwachung in Echtzeit als auch automatisches Ein- und Ausbuchen von Artikeln im Lagerbestand. Das geschieht mithilfe des Scanners bei Eingang bzw. Entnahme. Dieser lässt sich auch zum Erstellen von Barcodes einsetzen. Das System erstellt darüber hinaus automatisch Bestelllisten und kann von einem einzigen Bildschirm aus mehrere Lager verwalten. Das Überwachen von Bestellhistorien und -status ist ebenfalls einfach. Die automatisierten Prozesse beschleunigen den Versand und sorgen für Zeitersparnis. Auf AIM kann von überall zugegriffen werden und eine Installation ist nicht notwendig.

Roberto Leucci, Strategischer Account Manager und Mitverantwortlicher für AIM in der Schweiz, erläutert einen finanziellen Aspekt: «AIM reduziert die Kapitalbindung, sodass sich das System durch die von ihm erzielten Effizienzsteigerungen innerhalb kurzer Zeit bezahlt macht.»

«Wir sind überzeugt, dass Carrosserie- und Lackierfachbetriebe mit dem innovativen Lagerverwaltungssystem AIM, nicht nur schneller und intelligenter Bestände verwalten und direkt online bestellen können. Darüber hinaus hilft ihnen AIM auch, die Lagerkosten zu senken“, so das Fazit von Thomas Nussbaum.

Weitere Informationen zu AIM und Drivus finden Sie unter [www.drivus.ch](http://www.drivus.ch).



## Über Drivus

Als Teil von Axalta bietet Drivus Carrosserie- und Lackierfachbetrieben die Hilfsmittel, die sie zum Aufbau effizienter und profitabler Betriebe benötigen - unterstützt durch mehr als 150 Jahre Erfahrung im weltweiten Fahrzeugreparaturgeschäft. Die innovativen zukunftsorientierten Dienstleistungen, Programme und kundenspezifischen Beratungsleistungen von Drivus basieren auf einem unvergleichlichen Verständnis dafür, wie Lackierwerkstätten profitabel geführt werden sollten. Drivus visiert konkret die Herausforderungen, denen sich Reparaturlackierer gegenübersehen, und verbessert so Produktivität, Leistung und Rentabilität des Betriebs.

###

508 Wörter



Bildunterschrift: (v.l.n.r): Roberto Leucci, Strategischer Account Manager und Mitverantwortlicher für AIM in der Schweiz, Roland Würsch, Geschäftsführer, Paint Styling AG, Pascal Theiler, Projektleiter Technik, Paintstyling AG und Thomas Nussbaum, Geschäftsführer für den Bereich Refinish, Axalta Switzerland.



**Für Presseinformationen wenden Sie sich bitte an:**

Margarete Merkle

Indaba Communications

78 York Street

London W1H 1DP

[margarete@weareindaba.com](mailto:margarete@weareindaba.com)

+44 207 692 4964